

# Architektur Information

## 07 | 13

**Dienstag, 28.05.2013, 19.30 Uhr**

**Galerie Esther Donatz  
Amalienstr. 45 München**

**Performance | Bardo. Topographie des Zwischenraums**

Mystisch, rätselhaft und bildgewaltig: So lässt sich die Performance „Bardo“ von Judith Egger beschreiben, die um Zustände des Dazwischen, des transitorischen Übergangs, kreist. In ihrer eigenen Mundhöhle – einem sensiblen Ort zwischen Innen und Außen, an dem nicht nur Atem und Klang aus dem Körper dringen, sondern auch Kommunikation entsteht – stellt Judith Egger dreidimensionale „Miniaturräume“ aus. Der geöffnete Mund wird zur Bühne, zum Schaukasten, der verschiedene Szenarien offenbart. Diese werden live vom Münchener Komponisten und Musiker Axel Nitz begleitet und von der Kamerafrau Maria Rilz auf eine Großleinwand übertragen.

[www.galeriedonatz.de](http://www.galeriedonatz.de)

**Mittwoch, 29.05.2013, 18.00 Uhr**

**Zentralinstitut für Kunstgeschichte  
Vortragsraum 242, II. OG**

**Katharina-von-Bora-Straße 10, München**

**Vortrag | Eingangsplätze. Ein „Raumtypus“ der offenen Stadt**

Der Vortrag verfolgt europäische Plätze um 1800 in ihrer Funktion einer sich verändernden Stadt, die sich ihrer bisherigen Umschließung, der Fortifikation, entledigt. Dieser grundlegende räumliche und funktionale Wechsel bedingte keinen bestimmten Architekturtyp des Platzes, so das Argument, sondern einen bestimmten „Raumtyp“, der den Eingang in die bisher geschlossene Stadt neu komponierte. Ein Vortrag von Cornelia Jöchner, Bochum.

[www.zikg.eu](http://www.zikg.eu)

**Montag, 03.06.2013, 18.00 Uhr**

**Vorhoelzer Forum**

**TU München, 5. OG, Raum 5170, Arcisstraße 21 München**

**Kolloquium | Der öffentliche Verkehr als Katalysator für die Stadtentwicklung**

München wächst. Steigende Einwohnerzahlen in München und im Umland, kontinuierlich wachsende Fahrgastzahlen im Öffentlichen Personennahverkehr und ein sich änderndes Mobilitätsverhalten machen einen weiteren, zukunftsorientierten Ausbau der Verkehrsinfrastruktur notwendig. Die enge Verzahnung der Stadtentwicklung aber auch einzelner großer Projekte mit dem öffentlichen Verkehr ist damit Aufgabe privater Entwickler, freier Planerinnen und Planer, Architekten, Verkehrsplaner und der politischen Entscheidungsträger sowie der planenden Verwaltung.

Referent an dem Abend ist: Alexandre Missoffe, Sprecher der Société du Grand Paris.

[www.ar.tum.de](http://www.ar.tum.de)

**Mittwoch, 05.06.2013, 19.00 Uhr**

**Museum Brandhorst**

**Theresienstraße 35, München**

**Ausstellungseröffnung | Ed Ruscha. Bücher und Bilder**

Ed Ruscha, 1937 geboren, verkörpert eine spezifische Richtung der Pop Art. Nicht nur seine panoramaartigen Landschaften des amerikanischen Westens und seine Wort-Bilder machten ihn bekannt, sondern auch seine Bücher. Dabei geht Ruscha der Frage nach, inwieweit sich spezifische Assoziationen durch Typografie, Gesamtform und Farbe evozieren lassen. Ruschas zentrales Thema ist das Verhältnis von Wort und Bild. Dieser Aspekt bestimmt auch die neue Sammlungspräsentation im Museum Brandhorst.

[www.museum-brandhorst.de](http://www.museum-brandhorst.de)

**Donnerstag, 06.06.2013, 19.00 Uhr**

**Architekturgalerie München e.V.**

**Türkenstraße 30, München**

**Ausstellungseröffnung | Case Study Houses**

Wilhelmsburg Mitte gibt mit neuartigen Bau- und Wohnungstypen, Materialien, Energiekonzepte und architektonische Formen, einen einmaligen Blick in die Zukunft des Bauens und Wohnens zur IBA Hamburg 2013. Visionäre, beispielgebende und zugleich realistische Baudeen für den Einsatz intelligenter Baustoffe, preiswerte Häuser, flexible Wohnmodelle sowie nachhaltiges Bauen mit und am Wasser waren gesucht - Eine Fülle an Aufgab-

aus denen sich die vier Themenbereiche für die „Bauausstellung in der Bauausstellung“ ergaben: Die „Smart Material Houses“ mit neuartigen Baumaterialien, die „Smart Price Houses“ für kostengünstiges innerstädtisches Bauen, die „Hybrid Houses“, die sich den Bedürfnissen der Bewohner anpassen, sowie die „WaterHouses“, die Konzepte für das Bauen mit und auf dem Wasser zeigen.

[www.architekturgalerie-muenchen.de](http://www.architekturgalerie-muenchen.de)

**Donnerstag, 06.06.2013, 18.15 Uhr**

**Oskar von Miller Forum**

**Oskar-von-Miller-Ring 25, München**

**Vortrag | Bauen im Permafrost**

Die Realisation eines Bauprojektes im Permafrost ist eine technische und logistische Herausforderung. Im Hochgebirge ist jedes Projekt einzigartig und verlangt nach speziellen praktischen Lösungen, z.B. für die Ausführung von Verankerungssystemen, zur Verminderung von Wärmeeintrag in den Untergrund oder beim Umgang mit Baumaterialien. Marcia Phillips zeigt in ihrem Vortrag die Permafrostproblematik im Zusammenhang mit dem Klimawandel auf. Anhand von Beispielen aus der Praxis stellt sie mögliche technische Lösungen für die Errichtung, den Unterhalt sowie die Überwachung von Bauten im Hochgebirge dar.

[www.oskarvonmillerforum.de](http://www.oskarvonmillerforum.de)

**Freitag, 07.06.2013, 11.30 Uhr**

**Haus der Bayerischen Wirtschaft**

**Max-Joseph-Straße 5, München**

**Vortrag | Potenziale der energetischen Sanierung**

Prof. Lang, Lehrstuhl für energieeffizientes und nachhaltiges Planen und Bauen der TU München, hält einen Vortrag über die „Potenziale der energetischen Sanierung“. Der diesjährige Wärmeschutztag wird das Thema Energieeffizienz aus unterschiedlichsten Blickwinkeln beleuchten und Konzepte sowie Umsetzungsmöglichkeiten vorstellen: Denn Klima- und Ressourcenschutz sind ohne deutlich forcierte Anstrengungen im Gebäude- und im Anlagenbereich nicht umzusetzen. Sowohl für den Gebäudebereich als auch für den Sektor Anlagen-dämmung werden Innovationen und Qualitätsanforderungen von Bau- und Dämmstoffen sowie von den Systemen vorgestellt.

Anmeldung unter [kontakt@verenburg.com](mailto:kontakt@verenburg.com)

### München | Ausstellungen

**20.03.2013 - 01.09.2013**

**Architekturmuseum der TU München in der Pinakothek der Moderne**

**Barerstraße 40 (Nordseite), München**

**Schaufenster | Modelle aus der Sammlung des Architekturmuseums und des Lehrstuhls für Raumkunst und Lichtgestaltung der TU München**

Eine kleine Auswahl von Modellen aus der umfangreichen Sammlung des Architekturmuseums und des Lehrstuhls für Raumkunst und Lichtgestaltung der TU München werden in den nicht mehr für das Publikum zugänglichen, aber von außen einsehbaren Ausstellungsräumen auf der Nordseite des Museums präsentiert. Zu sehen sind Originalmodelle berühmter Architekten sowie Lehrmodelle, die in Seminaren von Studenten erarbeitet wurden, um spezielle räumliche oder konstruktive Besonderheiten an exemplarischen Bauten und Projekten zu analysieren.

[www.architekturmuseum.de](http://www.architekturmuseum.de)

**21.03.2013 - 23.06.2013**

**Museum Villa Stuck**

**Prinzregentenstr. 60, München**

**Ausstellung | Die Kulisse explodiert Frederick J. Kiesler. Architekt und Theatervisionär**

Die Ausstellung zeigt alle Entwicklungsphasen und Höhepunkte im theatralischen Schaffen Kieslers, der seismographisch auf die Kunst- und Lebensströmungen seiner Zeit reagierte. Sein Theaterkosmos wird mit Werken aus anderen Schaffensgebieten konfrontiert und in noch nie da gewesener Fülle vor Augen geführt. All diese Visionen eines der faszinierendsten Theaterutopisten des 20. Jahrhunderts in großer Materialfülle auszubreiten, ist das Ziel dieser Ausstellung.

Öffnungszeiten: Di - So 11.00 - 18.00 Uhr, Abendöffnungen: erster Freitag im Monat bis 22.00 Uhr.

[www.villastuck.de](http://www.villastuck.de)

21.03.2013 - 07.07.2013

Museum Brandhorst  
Theresienstraße 35, München

Ausstellung | Gillian Wearing

Die erste große Retrospektive zum Werk von Gillian Wearing in Deutschland zeigt fotografische Arbeiten und Filminstallationen. Für die aus Großbritannien stammende Künstlerin bedeutet Kunst das sichtbar machen von sozialen Beziehungen. Gillian Wearing geht es in ihren Arbeiten immer wieder um den Selbstausdruck von Menschen in inszenierten Situationen. Ihr Interesse gilt Sicht- und Verhaltensweisen unterschiedlichster Menschen - Durchschnittsbürgern sowie Obdachlosen, Rentnern wie auch Schulkindern. In schonungsloser, aber immer auch behutsamer Auseinandersetzung entstehen Porträts, in denen sich eine fragile Balance einstellt zwischen Eigenwahrnehmung und Außenwirkung, Privatheit und Öffentlichkeit, Wahrhaftigkeit und Projektion. Neun Ausstellungsräume bieten einen Überblick über das bisherige Schaffen, vermitteln dessen spezifische Ästhetik und charakteristische künstlerische Strategien.

Öffnungszeiten: Täglich außer Mo 10.00 -18.00 Uhr, Do 10.00 - 20.00 Uhr.

www.museum-brandhorst.de

Bild: © Gillian Wearing, Self Portrait at 17 Years Old, 2003



10.04.2013 - 28.06.2013

Plantreff  
Blumenstraße 31, München

Ausstellung | IBA meets IBA

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung zeigt zusammen mit der Internationalen Bauausstellung Hamburg und mit dem Museum für Architektur und Ingenieurskunst des Landes Nordrhein-Westfalen einen Querschnitt der großen Bauausstellungen des 20. und 21. Jahrhunderts. Präsentiert werden acht bedeutende IBAs. Im Fokus stehen Fragen wie: Was leisten Internationale Bauausstellungen? In welcher Kontinuität stehen sie? Können sie Antworten auf die drängenden Fragen unserer Zeit geben?

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr

www.muenchen.de

12.04.2013 - 01.06.2013

Architekturgalerie München e.V.  
Türkenstraße 30, München

Ausstellung | 6 ANS 42 CONCOURS 6 PROJETS

Die Ausstellung präsentiert die Architekturprojekte von Auer+Weber+Assoziierte in Frankreich. 1980 von Fritz Auer und Carlo Weber gegründet, wird das Büro inzwischen von mehreren Assoziierten geleitet und zählt über 120 Architekten zu seinem Team. Eindrucksvoll unterstreichen die in der Ausstellung gezeigten Projekte öffentlicher Bauherren die Bedeutung deutsch-französischer Beziehungen, mit deren 50-jährigem Gedenken die Ausstellung zusammenfällt. Auer+Weber+Assoziierte zeigen sechs „französische“ Projekte. Außerdem stellen sie drei Wettbewerbe vor.

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi 09.30 - 19.00 Uhr, Do, Fr 09.30 - 19.30 Uhr, Sa 09.30 - 18.00 Uhr.

www.architekturgalerie-muenchen.de

18.04.2013 - 05.06.2013

Bayerische Architektenkammer HdA  
Waisenhausstr. 4, München

Ausstellung | Architektur der Fünfziger Jahre in Deutschland

Die Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg waren geprägt vom Wiederaufbau der zerstörten Städte. Zentral war in dieser Zeit die Schaffung demokratischer Strukturen in Politik, Wirtschaft und Kultur, die sich auch in der Architektur widerspiegeln. In der Ausstellung zeigen der Fotograf Hans Engels und der Autor Axel Tilch einen aktuellen Querschnitt der noch vorhandenen Nachkriegsmoderne.

Öffnungszeiten: Mo - Do 9.00 - 17.00 Uhr, Fr 9.00 - 15.00 Uhr, Sa und So geschlossen.

www.byak.de

30.04.2013 - 30.06.2013

Zentralinstitut für Kunstgeschichte  
Griechensaal (Raum 204-206), 2. OG  
Katharina-von-Bora-Straße 10, München

Ausstellung | Was war Renaissance? Bilder einer Erzählform von Vasari bis Panofsky

Die Renaissance gilt gemeinhin als Initialzündung der Moderne, als Neuanfang und „Entdeckung der Welt und des Menschen“ nach dem Mittelalter. These der Ausstellung „Was war Renaissance?“ ist dagegen, dass es eine Pluralität von Renaissancekonzepten gibt, die an unterschiedlichen Orten, zu unterschiedlichen Zeiten angesetzt werden. Renaissance soll hier verstanden werden als eine Erzählform, die von Künstlern, Kunstschriftstellern und schließlich Kunsthistorikern herangezogen wird, um sich oder ihren Gegenstand durch Tradition zu legitimieren.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 - 20.00 Uhr

www.zikg.eu

08.05.2013 - 15.09.2013

Schaustelle | Pinakothek der Moderne  
Ecke Gabelsbergerstraße / Türkenstraße  
München

Ausstellung | Schauing

Der temporäre Charakter der SCHAUSTELLE ist der Ausgangspunkt für eine besondere Aktion, die als eine bauliche Intervention um den Pavillon herum entsteht und zeitliche Befristungen positiv interpretiert. Schauing entstand aus rund 30 temporären Raumobjekten aus Holz, die nach verschiedenen Funktionstypen entwickelt wurden. Über 200 Studenten des Lehrstuhls für Architektonisches Gestalten und des Fachgebiets Holzbau der TU München arbeiteten mit Holzlaten und einfachen Werkzeugen, hämmerten, sägten und bauten direkt neben der SCHAUSTELLE. Nun sind die Hütten von SCHAUING zur temporären Nutzung freigegeben. Potenzielle Nutzer können sich bewerben unter: schauing@schaustelle-pdm.de.

Öffnungszeiten: Mi - So 12.00 - 20.00 Uhr  
www.schaustelle-pdm.de

17.05.2013 - 27.07.2013

Häusler Contemporary  
Maximilianstraße 35, München

Ausstellung | Sweet home

So unterschiedlich die Aufgabenstellungen sein mögen, die Themen Raum - Objekt - Bild berühren sowohl Architekten, Designer als auch bildende Künstler, wenngleich mit den vielfältigsten Ergebnissen. Die Ausstellung Sweet Home lenkt den Blick, nicht ohne Ironie, auf Aspekte des Interieurs, umgesetzt in Bild, Objekt und Skulptur. Idyllen sind dabei nicht intendiert. Werke von Nancy Spero, Olaf Breuning, Hubert Kiecol, Richard Allen Morris, David Reed und Keith Sonnier werden präsentiert.

Öffnungszeiten: Di - Fr 11.00 - 18.00 Uhr, Sa 11.00 - 14.00 Uhr

www.haesler-contemporary.com

Auswärts | Ausstellungen und Veranstaltungen

20.04.2013 - 06.10.2013

TIM | Staatliches Textil- und Industriemuseum  
Augsburg

Provinoststraße 46, Augsburg

Ausstellung | Textile Architektur

Vom Nomadenzelt bis zur Münchner Allianz-Arena - auf 1.000 Quadratmetern Fläche führt die sinnlich gestaltete Sonderausstellung den spannenden und vielfältigen Einsatz von Textilien in der Architektur vor Augen und vermittelt in vielen Spielarten Ästhetik und Funktionalität des Leitthemas. Ein Highlight der Ausstellungsarchitektur ist eine begehbare Luftblase, die im Inneren verschiedene pneumatische Konstruktionen wie die Allianz-Arena in München oder den Watercube in Peking vorstellt - Konstruktionen, die einen textilen Ursprung haben.

Öffnungszeiten: Di - So 09.00 - 18.00 Uhr, Montag geschlossen.

www.timbayern.de

Vorankündigungen

Mittwoch, 12.06.2013, 19.00 Uhr

Architekturmuseum Schwaben  
Thelottstraße 11, Augsburg

Ausstellungseröffnung | Bombé Dellinger  
Gebäude

Felix Bombé und Sebastian Dellinger, die seit 1998 ein gemeinsames Architekturbüro in Greifenberg am Ammersee führen, widmen sich den verschiedensten städtebaulichen und architektonischen Aufgaben. Mit ihren außergewöhnlichen Wohnhäusern im oberbayerischen Fünf-Seen-Land erlangten sie einen weit über die Region hinausgehenden Bekanntheitsgrad. In der Ausstellung werden die vielfach prämierten Bauten anhand von Modellen und Monitoren mit wechselnden Bildern veranschaulicht.

www.architekturmuseum.de

Mittwoch, 19.06.2013, 18.00 Uhr

Zentralinstitut für Kunstgeschichte  
Griechensaal (Raum 204-206), 2. OG

Katharina-von-Bora-Straße 10, München

Vortrag | Stadt und Landschaft -

urbane Konzepte seit der Frühen Neuzeit  
Der Vortrag „Stadt und Landschaft im neapolitanischen 18. Jahrhundert“, will die Stationen des Wandels nachzeichnen, die im 18. Jahrhundert aus dem tumultuösen Neapel eine blühende Residenzstadt, aus der Hungerlandschaft des Südens ein „royaume agricole“ machten - ohne dass sich paradoxerweise die strukturelle Lage des Landes grundsätzlich änderte.

Ein Vortrag von Salvatore Pisani, Paris.

www.zikg.eu

Titelbild: Saal des Film Guild Cinema mit Blick auf das „Screen-o-scope“, New York 1929  
© Kiesler-Stiftung Wien  
Herausgegeben von  
Fakultät für Architektur und Architekturmuseum der  
Technischen Universität München  
Arcisstraße 21 | 80333 München | Tel 089 28922493  
www.architekturmuseum.de | www.artum.de  
Kontakt: ai@artum.de | Redaktion: Annalena Morra  
Nächster Erscheinungstermin: 13.05.2013  
Redaktionsschluss: 30.04.2013  
Die Texte sind den Pressemitteilungen  
der Veranstalter entnommen.  
Gerne können Sie die »Architektur Information« in  
gedruckter Version für einen Unkostenbeitrag von 25 €  
auch abonnieren. Bitte schreiben Sie an ai@artum.de.